Auf ein Wort

Partnerschaft ohne viel Aufhebens

Es war ein viel beachtetes, von manchen skeptisch betrachtetes Experiment, als sich SPÖ und ÖVP nach der Gemeinderatswahl von 2015 vertraglich zu einer Partnerschaft für fünf Jahre verpflichteten.

Ohne viel Aufhebens hat diese zwei Jahre lang problemlos funktioniert. Probleme wurden angepackt, auf Augenhöhe diskutiert und letztlich gelöst. Ein kameradschaftliches Verhältnis mit Vzbgm. Jürgen Jaritz und seinen Freunden aus der Sozialdemokratischen Partei hat dies möglich gemacht und unsere Stadt ein gutes Stück vorangebracht.

Ich bedauere, dass sich Jürgen aus der politischen Tätigkeit zurückgezogen hat, doch ich verstehe, dass er sich für seine beruflichen und familiären Verpflichtungen und für die Rücksichtnahme auf seine Gesundheit entschieden hat.

Ich hoffe, dass seine Freunde im Gemeinderat auch unter den geänderten personellen Voraussetzungen diesen Weg fortsetzen wollen und suche dazu weiterhin das Gespräch. Frohnleiten soll schließlich nicht als Ort des Streits, sondern als angenehmer Platz zum Leben rundum Aufmerksamkeit finden.

Ihr Bürgermeister

Johannes Wagner

Hohe Auszeichnung für einen verdienten „Wahlfrohnleitener"

Er rettete die stolze Burg Rabenstein vor dem Zahn der Zeit mit einem zweistelligen Millionenaufwand, stattete sie mit modernster Technik (Beheizung über Luft-Wärmepumpen, barrierefreier Zugang über Panoramalift) aus und richtete sich auf dem Burgfelsen ein Büro ein – doch nur wenige Frohnleitener kennen ihn persönlich: den Geschäftsmann (Air-Cond) DI Werner Hochegger.

Ein prominenter Frohnleitener, Komm. Rat Heinz Glössl, machte auf die ungewöhnlichen Verdienste Hocheggers aufmerksam, und nun würdigte auch Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer dessen Verdienste: Dieser habe vieles im Leben erreicht aber auch Großes für die Steiermark geleistet. So habe er die Burg ohne öffentliche Förderungsmittel in Abstimmung mit dem Denkmalamt revitalisiert und auch kulturelles und wissenschaftliches Engagement bewiesen.

In einer Feier in der Aula der alten Universität überreichte ihm der Landeshauptmann das Große Verdienstkreuz des Landes Steiermark.

LH Hermann Schützenhöfer verlieh an DI Werner Hochegger das Große Verdienstkreuz des Landes

Kinderspielplatz ist Rauchfreizone

Der Kinderspielplatz auf dem Hauptplatz gilt neuerdings als deklarierte Rauchfreizone, im Zuge der Kampagne „Wir wollen Frischluft" überreichte Thomas Plautz vom Kinderbüro Steiermark Tafeln zur Kennzeichnung des Areals. Die Kampagne wurde aus Anlass des WeltnichtraucherInnentages ausgerufen und soll nach dem Vorbild Frohnleitens auf die ganze Steiermark ausgedehnt werden.

Thomas Plautz vom Kinderbüro überreichte Bgm. Wagner und GR Brunner die Tafel